



HEIMATBLATT



„OBERE FREIBERGER MULDE“

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle 33. Jahrgang | Ausgabe 6 | 30. Mai 2025



Holzhauser Dorffest 13. und 14. Juni

Programmauszug:

- Freitag**
13. Juni 2025
- ab 18.00 Uhr Festzeltbetrieb / Hüpfburg
Generationstreffen
60 Jahre Knobelhütte
 - ab 19.30 Uhr De Schal(l)is aus'n Arzgebirg
 - ab 21.30 Uhr Disco mit DJ Jan
- Samstag**
14. Juni 2025
- ab 14.00 Uhr Festzeltbetrieb / Hüpfburg
 - 14.30 Uhr Schauübung der Gemeindefeuerwehr am Bahnhof Holzhaus
 - ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen im Festzelt
 - ab 15.30 Uhr Blasmusik mit dem **Musikzug der FFW Voigtsdorf**
 - ab 16.00 Uhr Begrüßung der Gästefeuerwehren im Bierzelt
 - ab 16.30 Uhr Holzsägewettbewerb
 - ab 20.00 Uhr Livemusik querbeet mit **Ina Schirmer und Band**

Freier Eintritt zu allen Veranstaltungen!



**Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.
Das Festzelt befindet sich am Jugendclub.**

Wir freuen uns über den Besuch von vielen Einwohnern und Gästen

Änderungen des Programmes vorbehalten.



**Am Samstag, dem 14.06.2025 um 10.00 Uhr
Einweihung des Aussichtspunktes zu Ehren
von Herrn Günter Claußnitzer**

Weitere Infos auf Seite 3



**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe:
30. Juni 2025**

**Redaktionsschluss:
16. Juni 2025**

■ Impressum

Amtsblatt der Gemeinde

Rechenberg-Bienenmühle –

Heimatblatt Obere Freiberger Mulde

Herausgeber: Gemeindeverwaltung

Rechenberg-Bienenmühle, An der Schanze 1,
09623 Rechenberg-Bienenmühle,
Telefon 037327 833090, Fax 037327/1225.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Michael Funke, Bürgermeister

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge und Anzeigen zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich. Übergebene Beiträge können redaktionell überarbeitet werden. Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen.

Gesamtherstellung:

RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau/OT Ottendorf,
Telefon 037208/876-0,
Fax 037208/ 876-298,
E-Mail: info@riedel-verlag.de.

Verteilung:

Die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1.130 Haushalte. Das Amtsblatt der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle erscheint in einer Auflage von 1.300 Stück und liegt an den Auslagestellen im Gemeindegebiet zur kostenfreien Mitnahme aus.

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2025.

Informationen der Gemeindeverwaltung

■ Gemeindeverwaltung

Zentrale: 037327/833090
 Fax: 037327/1225
 Internet: www.gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de
 E-Mail: mail@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de

Öffnungszeiten

Verwaltung	Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
	Dienstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr
	Mittwoch	geschlossen
	Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
	Freitag	geschlossen
Fremdenverkehrsamt	Montag bis Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 12:30 bis 14:00 Uhr
	Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Sprechstunde Bürgermeister: jeden Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach vorheriger Absprache möglich

Ihre Ansprechpartner

Amt/Bereich	Name	Zimmer	Durchwahl
Bürgermeister	Michael Funke sekretariat@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	103	83309-0
Sekretariat	Jessica Marquardt sekretariat@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	102	83309-0
Bauamt	Mandy Irmscher bauamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	104	83309-3
Gewerbe	Claudia Kaden gewerbeamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	105	83309-4
Einwohnermeldeamt	Veronika Sobotta einwohnermeldeamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	106	83309-5
Hauptamt/Bauamt	Thomas Drechsel hauptamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	112	83309-1
Kämmerei	Andrea Göhler kaemmerei@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	109	83309-7
Kasse/Steuern	Denise Meyer kasse@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	108	83309-6
Fremdenverkehrsamt	Cornelia Kusche info@fva-holzhau.de	107	83309-8
Standesamt	über Stadtverwaltung Frauenstein E-Mail: standesamt@frauenstein.com		Tel. 037326/83816

Informationen des Bürgermeisters

■ Liebe Bürgerinnen und Bürger von Rechenberg-Bienenmühle,

rechtzeitig in der Vorbereitung unseres Heimatfestes erscheint ein neues Geschichtsbuch über Rechenberg-Bienenmühle, mit dem Titel: „Rechenberg-Bienenmühle Fakten und Ereignisse vom Mittelalter bis zur Gegenwart“.

Heinz Lohse hat auf 196 Seiten mit 235 historischen und aktuellen, zum Teil unbekannt, Aufnahmen als Verfasser und Autor dieses Buch erarbeitet.



Damit liegt uns erstmalig ein geschlossener Überblick über unsere Ortsgeschichte von den Anfängen bis zum Redaktionsschluss 31.12.2024 vor.

Heinz Lohse konnte sich dabei neben seinen eigenen umfangreichen Recherchen und Aufzeichnungen auf die Niederschriften unserer ehemaligen Ortschronisten Kantor Gustav Adolf Naumann und Dr. Jörg Richter beziehen. Seit 2013 führt Hr. Lohse die Chronik von Rechenberg-Bienenmühle mit sehr viel Herzblut und großem Engagement weiter.

Die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle ist der Herausgeber dieser Chronik.

Die Chronik wurde in einer limitierten Auflage von 200 Stück gedruckt und kann ab dem 2. Juni im Sekretariat des Rathauses in Rechenberg-Bienenmühle käuflich erworben werden. Der Verkaufspreis beträgt 23 Euro. (Kartenzahlung möglich)

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern, dass sie diesen illustrierten Geschichtsabriss von Rechenberg-Bienenmühle von den Anfängen bis heute als spannende Lektüre wahrnehmen und dass jeder, ganz individuell für sich, etwas daraus für sein Leben mitnehmen kann.

Ihr Michael Funke

Bürgermeister der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle

■ Termin nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle findet am **24. Juni 2025** statt.

■ Einladung

Sehr geehrte Einwohner, ich möchte Sie heute zu einer ganz besonderen Ehrung einladen. Im Jahr 2024 verstarb im Alter von 88 Jahren einer unserer aktivsten ehrenamtlich tätigen Bürger, Hr. Günter Claußnitzer aus Holzau. Seit 1953 bis zu seinem Tod war Günter in seiner Freizeit ununterbrochen für seinen Heimatort tätig und erlangte großes Ansehen.

Aus diesem Grunde möchte die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle ihm eine besondere Ehre zu Teil werden lassen. In Holzau soll am **Samstag, dem 14. Juni 2025**, ein Aussichtspunkt nach Günter Clausnitzer benannt werden.

Wir laden Sie dazu herzlich ein. Wir starten um **10 Uhr** auf dem Parkplatz an der Knobelhütte (Jugendclub Holzau) und gehen von dort aus, ganz im Sinne von Günter, etwa 1,5 km zu Fuß zum Aussichtspunkt. Anschließend werden wir gemeinsam die Namenstaufe durchführen. Ich freue mich auf zahlreiche Mitwanderer.

Ihr Bürgermeister Michael Funke



■ Und wieder unterstützt uns die enviaM!

Als wir im Oktober 2024 den Förderantrag für eine finanzielle Unterstützung bei der enviaM zur Umstellung auf eine effiziente LED-Straßenbeleuchtung gestellt haben, konnten wir nicht ahnen, dass wir mit dabei sind. Mit dem Umbau der alten Beleuchtungskörper an der B171 und dem Zeisingberg in Neuclausnitz können wir im Jahr mehrere 100 kWh einsparen. Durch die Unterstützung der enviaM von 3000 Euro rechnet sich die Umstellung natürlich noch viel schneller. Ich möchte mich auf diesem Weg ganz herzlich bei der enviaM bedanken und hoffe auch zukünftig auf weitere Unterstützungsmöglichkeiten.



Amtliche Bekanntmachungen

■ Geldspenden an die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle – Hinweise zu Spendenquittungen

Spenden helfen im Großen wie im Kleinen bei der Umsetzung von Projekten in unserer Gemeinde und in unseren Einrichtungen.

Spenden können Sie in Ihrer Einkommensteuererklärung als Sonderausgaben absetzen. Voraussetzung hierfür ist eine förmliche Zuwendungsbestätigung (Spendenbescheinigung), die Sie bislang immer von uns erhalten haben.

Dies ist aber nicht immer erforderlich, denn es gibt eine Vereinfachung im Steuerrecht. Demnach gilt bei Spenden bis zu einem Betrag von 300 EUR der vereinfachte Nachweis.

Das Finanzamt erkennt die Spende mit Hilfe Ihres Kontoauszugs, Ihres Überweisungsbelegs oder einer Barquittung an.

Sie müssen die Belege über Ihre getätigten Spenden nur dann vorlegen, wenn Ihr Finanzamt Sie dazu auffordert. Bitte bewahren Sie die Nachweise aber auf jeden Fall auf.

Ab dem 01.07.2025 stellen wir unsere Verfahrensabläufe dahingehend um, dass wir nur noch Spendenquittungen ab einem Wert von 300,00 EUR ausstellen.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ausschreibung eines Flurstücks Flurstücksnummer 262/14 Gemarkung Rechenberg-Bienenmühle Garagenstandort Edekamarkt/ nahe Mittelstr. 5

Angebotsabgabe bis einschließlich 20. Juni 2025

Die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle schreibt gemäß Verwaltungsvorschrift über die Veräußerung kommunaler Grundstücke (VwV kommunale Grundstücksveräußerung vom 13. April 2017 (SächsABL. S. 584), zuletzt enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 24. November 2023 (SächsABL. SDR. S. S 243)) das gesamte Flurstück 262/14 mit 1.410 m² Gemarkung Rechenberg-Bienenmühle – gelegen im nördlichen Teil von Bienenmühle, unmittelbar zwischen der Bahnlinie „Freiberg-Holzgau“ und der Mittelstraße (hinter dem Edeka-Einkaufsmarkt, gegenüber Mittelstr. Nr. 5) unter den nachfolgenden Bedingungen zum Verkauf aus:

Mindestgebot für das v.g. Flurstück

gemäß §90 Sächsischer Gemeindeordnung (SächsGemO):

Bodenwert: 22,- €/m²

damit vorläufig: 31.020,- €

Dieses Startgebot stellt sich aus dem aktuellen Bodenrichtwert und den Objekteigenschaften für gleichartige Flurstücke in der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle dar. Ebenso wurde dieses Startgebot so durch den Gemeinderat der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle bestimmt.

■ Objektbeschreibung

Lage, Größe: Das Flurstück 262/14 Gemarkung Rechenberg-Bienenmühle liegt im nördlichen Teil von Bienenmühle gegenüber der Hausnummer Mittelstr. 5 – unmittelbar an der Regionalbahnstrecke der „Freiberger Eisenbahn“ und der Mittelstr. – unweit der Bundesstr. B 171. Die Fläche ist eben. Die Gesamtfläche des ausgeschriebenen Flurstücks beträgt 1.410 m².

Lasten und Rechte: Nutzungsrechte durch Garagenmietverträge. Ggf. Leitungsrechte für Ver- und Versorgungsleitungen.

bauliche Anlagen: bebaut mit zwei PKW-Garagenkomplexen in „DDR-Bauweise“ – in Summe sind dies 22 Garagen. Die gesamte Gebäudesubstanz ist in einem dem Alter entsprechenden Zustand.

Bauordnungsrecht: Die Zulässigkeit von Bauvorhaben regelt sich nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) in Zuständigkeit der Baugenehmigungsbehörde beim Landratsamt Mittelsachsen. Der rechtskräftige Flächennutzungsplan weist gemischte Baufläche aus.

Erschließung: Das Flurstück wird durch die unmittelbar anliegende öffentliche Straße „Mittelstraße“ erschlossen. Medienanschlüsse führen in der Mittelstr. vorbei – liegen am Objekt nicht an.

■ AUSSCHREIBUNGSBEDINGUNGEN

1 Haftungsausschluss

Für Inhalt und Richtigkeit der Ausschreibungs- und Verkaufsunterlagen ist jegliche Haftung ausgeschlossen. Es handelt sich hierbei um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten, die nicht den Bestimmungen der VOL/VOB unterliegt.

Bei der Ausschreibung von Grundstücken handelt es sich um ein Verfahren, das mit gleichnamigen Verfahren nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) und Verdingungsverordnung für Leistungen (VOL) nicht vergleichbar ist.

2 Besondere Vertragsbedingungen

Angebotsabgabe bis einschließlich 20. Juni 2025.

Das Ausschreibungsobjekt wird ausdrücklich als „unbebaut“ verkauft, da die Baulichkeiten nicht durch die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle errichtet worden sind.



Daher kann auch keine Aussage zu Bauausführung, Zustand, Restnutzungsdauer und i.F.d. Restwert etc. gemacht werden – es handelt sich um einen durch den Gemeinderat festgelegten „Mischpreis“.

Zur Absicherung des Grundstücksgeschäfts gegenüber Spekulanten, behält sich die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle eine Rückabwicklung innerhalb von 10 Jahren vor. Dafür wird ein Vorkaufsrecht im Grundbuch eingetragen – als Rückkaufpreis gilt der jetzige Verkaufspreis.

Die bestehenden Garagenmietverträge sind entsprechend der Maßgaben des Bürgerlichen Gesetzbuchs zu übernehmen und entsprechend der Vertragsinhalte sowie der gesetzlichen Kündigungsfristen auch fortzuführen.

3 Besuchsberechtigungen

Die Besichtigung ist von öffentlichen Straßen und Wegen aus möglich.

4 Erforderliche Angebotsunterlagen

Ein schriftlicher Kaufantrag mit Kaufpreisangebot, mindestens das v.g. Mindestgebot, ist ausschließlich in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk: „Ausschreibung FS 262/14 Gemarkung Rechenberg-Bienenmühle“ mit vollständigem Absender versehen abzugeben bei der

Gemeindeverwaltung Rechenberg-Bienenmühle
Bauamt, An der Schanze 1, 09623 Rechenberg-Bienenmühle

Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab.

Alle mit der Veräußerung im Zusammenhang stehenden Kosten trägt der Käufer. Anträge werden nur berücksichtigt, wenn sie mindestens dem vorgenannten Mindestgebot entsprechen und keine der Ausschreibung widersprechende Bedingungen beinhalten.

Jedoch ist nicht der höchste Gebotspreis das Zuschlagskriterium, sondern auch der geplante Verwendungszweck.

Die Entscheidung über Zuschlag/ Verkauf obliegt dem Gemeinderat.

Gemäß § 33 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) wird darauf hingewiesen, dass die personenbezogenen Daten zur Auswertung der Gebote verwaltungsintern elektronisch gespeichert, verarbeitet und genutzt, jedoch nicht extern weitergegeben werden.

Ansprechpartner:

Mandy Irmscher, Bauamt, An der Schanze 1, 09623 Rechenberg-Bienenmühle
E-Mail: bauamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de
Tel.: 037327/ 83309- 3

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ausschreibung einer Baulandfläche (2 Baulücken) Teilfläche aus Flurstücken 226/ 10 und 226/5 Gemarkung Clausnitz Bereich Willy-Häußler-Weg – Ecke Dorfstr. Zentrumslage in Clausnitz/nahe der Kirche Angebotsabgabe bis einschließlich 20. Juni 2025

Die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle schreibt gemäß Verwaltungsvorschrift über die Veräußerung kommunaler Grundstücke (VwV kommunale Grundstücksveräußerung) des Sächsischen Staatsministeriums des Innern vom 13. April 2017 (SächsABl. S. 584), zuletzt enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 29. November 2021 (SächsABl. SDr. S. S 167):

Teilfläche aus Flurstück 226/ 10, ca. 820 m² Gemarkung Clausnitz

Teilfläche aus Flurstück 226/ 5, ca. 930 m² Gemarkung Clausnitz

(zusammen vorbehaltlich der noch durchzuführenden Katastervermessung ca. 1.750 m²) gelegen Willy-Häußler-Weg/Ecke Dorfstr., unter folgenden Bedingungen zum Verkauf aus:

Verkehrswert/Mindestgebot für die Gesamtfläche gemäß

Sächsischer Gemeindeordnung (SächsGemO): 17,- €/m²

damit vorläufig: ca. 29.750,- €

geschätzte Vermessungs- und Notarkosten: ca. 10.500,- €

(Anfallende Kosten sind in tatsächlicher Höhe durch den Käufer zu tragen.)

■ Objektbeschreibung

Lage, Größe: Die angebotene Baulandfläche besteht aus Teilflächen der beiden kommunalen Flurstücke 226/10 und 226/5 Gemarkung Clausnitz und liegt im Ortszentrum von Clausnitz zwischen Kindergarten und Kirche an der Ecke zwischen Willy-Häußler Weg und der Dorfstraße, nahe Einmündung Geleitstr. Die angebotene Baulandfläche hat eine Gesamtfläche von ca. 1.750 m² und muss noch vermessen werden. Die Gemeindeverwaltung hat in Abstimmung mit dem Gemeinderat eine Bebauung mit mglw. zwei Einfamilienwohnhäusern favorisiert. Daher ist es möglich, durch die Vermessung zwei eigenständige Baugrundstücke zu bilden – dann mit je ca. 800 m². Es sind daher auch Angebote für nur eine Baulücke möglich. Die Fläche ist relativ hangig, unbebaut und überwiegend Grünland. Im Flächennutzungsplan ist die Baulandfläche überwiegend als gemischtes Bauland ausgewiesen. Eine Bauvoranfrage durch die Gemeindeverwaltung bei der zuständigen Baugenehmigungsbehörde beim LRA Mittelsachsen hat einen positiven Bescheid ergeben – es besteht somit grundsätzlich die Möglichkeit, das Baurecht für die Vorhaben zum Bau von Einfamilienwohnhäusern relativ unkompliziert zu erhalten.

Lasten und Rechte: Ggf. Leitungsrechte für Ver- und Entsorgungsleitungen

bauliche Anlagen: unbebaut

Bebauung: Die Zulässigkeit von Bauvorhaben regelt sich nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) in Zuständigkeit der Baugenehmigungsbehörde beim Landratsamt Mittelsachsen. Der rechtskräftige Flächennutzungsplan weist die Fläche überwiegend als gemischte Baufläche und einen kleinen Teil Grünland aus.

Erschließung: Die Baufläche ist ortsüblich erschlossen. Die Zu- und Abfahrt erfolgt über den Willy-Häußler-Weg, als kommunal gewidmete öffentliche Straße.

■ AUSSCHREIBUNGSBEDINGUNGEN

1 Haftungsausschluss

Für Inhalt und Richtigkeit der Ausschreibungs- und Verkaufsunterlagen ist jegliche Haftung ausgeschlossen. Es handelt sich hierbei um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten, die nicht den Bestimmungen der VOL/VOB unterliegt.

Bei der Ausschreibung von Grundstücken handelt es sich um ein Verfahren, das mit gleichnamigen Verfahren nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) und Verdingungsverordnung für Leistungen (VOL) nicht vergleichbar ist.



2 Besondere Vertragsbedingungen

Angebotsabgabe bis einschließlich 20. Juni 2025.

Es ist möglich, auf die Gesamtfläche oder auf eine der beiden (noch zu bildenden) Teilflächen zu bieten.

3 Besuchsberechtigungen

Die Besichtigung ist von öffentlichen Straßen und Wegen aus jederzeit möglich.

4 Erforderliche Angebotsunterlagen

Ein schriftlicher Kaufantrag mit Kaufpreisangebot, mindestens der Verkehrswert und die anteiligen Vermessungs-/Notarkosten (ca. 40.000,- € - und ggf. Anpassung auf die tatsächlichen Gegebenheiten), ist ausschließlich in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk:

„Ausschreibung Baulandfläche Willy-Häußler-Weg Clausnitz“ mit vollständigem Absender versehen abzugeben bei der

Gemeindeverwaltung Rechenberg-Bienenmühle
Bauamt, An der Schanze 1, 09623 Rechenberg-Bienenmühle

Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab.

Alle mit dem Erwerb im Zusammenhang stehenden Kosten trägt der Erwerber. Anträge werden nur berücksichtigt, wenn sie mindestens dem vorgenannten Verkehrswert entsprechen und keine der Ausschreibung widersprechende Bedingungen beinhalten.

Gemäß § 33 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) wird darauf hingewiesen, dass die personenbezogenen Daten zur Auswertung der Gebote verwaltungsintern elektronisch gespeichert, verarbeitet und genutzt, jedoch nicht extern weitergegeben werden.

Ansprechpartner:

Mandy Irmischer, Bauamt, An der Schanze 1, 09623 Rechenberg-Bienenmühle
E-Mail: bauamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de
Tel.: 037327/ 83309- 3

Vorbereitungen Heimatfest 2025



Heimatfest 2025 – Gemeinsam gestalten wir ein besonderes Fest!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Rechenberg-Bienenmühle,

unser Heimatfest im August rückt näher! Das Festkomitee und die vielen Mitwirkenden in den Arbeitsgruppen bereiten es mit großem Einsatz vor. Schon jetzt danken wir herzlich allen Sponsoren, die uns dabei so tatkräftig unterstützen!

Zur Erinnerung: Stroh puppen basteln

31. Mai & 14. Juni 2025, jeweils **13–16 Uhr**

Halle der Agrargenossenschaft Neuclausnitz (ehem. Rinderstall, gegenüber Hauptstraße 18 / Fa. Bauunternehmung Hartmann)

Bitte bringen Sie Kleidung und Ausstattung für Ihre Puppen sowie einen **Maleranzug oder Einwegoverall** mit. Dieser wird vor Ort mit **gesponsertem Stroh** der Agrargenossenschaft Clausnitz gefüllt. Wir freuen uns auf Ihre kreativen Figuren!

Kleiderspenden für öffentliche Puppenfiguren

Vielen Dank für die bereits eingegangenen Spenden!

Weitere Kleidung nehmen wir noch bis **30. Mai 2025** in der **Touristinformation** entgegen.

Wimpelketten -Aktion

Viele haben ihre gesponserten **Wimpelketten** bereits abgeholt – danke dafür!

In den Wochen vor dem Fest sollen viele Häuser und Grundstücke festlich geschmückt werden.

Wer noch keine Ketten bestellt oder abgeholt hat:

Die Wimpelketten sind weiterhin **kostenlos verfügbar – solange der Vorrat reicht**.

Bitte melden Sie sich in der Touristinformation!

Neu: Ortschronik zum Heimatfest

Zum Fest erscheint die Chronik:

„**Rechenberg-Bienenmühle – Fakten und Ereignisse vom Mittelalter bis zur Gegenwart**“

Autor: **Heinz Lohse**, 196 Seiten, 235 historische & aktuelle Aufnahmen

Erhältlich ab **2. Juni 2025 im Rathaus**

Preis: **23 €**, limitierte Auflage (200 Stk.)

Ein Muss für alle, die sich für unsere Geschichte interessieren!

Gemeinsam gestalten – gemeinsam feiern!

Ihr Festkomitee Rechenberg-Bienenmühle

Wir gratulieren

■ Geburtstags- und Ehejubiläen

Die Gemeindeverwaltung Rechenberg-Bienenmühle gratuliert und wünscht beste Gesundheit Allen, die im Juni 2025 ein Geburtstags- oder Ehejubiläum begehen.

Beachten Sie bitte, dass im Amtsblatt Geburtstage und Ehejubiläen nur von diesen Personen veröffentlicht werden, die in die Veröffentlichung ausdrücklich einwilligen. Die Einwilligung kann jederzeit erfolgen. Sie muss schriftlich abgegeben werden, mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Geb.-Datum, Anschrift, Zweck (z.B. Veröffentlichung im Amtsblatt).

Geburtstage Juni 2025

■ Clausnitz

Am 21.06.2025 Frau Gerlinde Günzel 75 Jahre

■ Rechenberg

Am 03.06.2025 Frau Ursula Jahn 87 Jahre

Am 03.06.2025 Herr Heinz Lohse 76 Jahre

■ Holzgau

Am 05.06.2025 Herr Dieter Strauch 90 Jahre

Bereitschaftsdienst

■ Zahnärztlicher Notdienst

Bereich Freiberg/Brand-Erbisdorf/Flöha

Sprechzeiten: sonnabends, sonn- und feiertags und Brückentage **09.00 bis 11.00 Uhr;** Rufbereitschaft bis 07.00 Uhr am Folgetag.

■ Folgende Termine waren bei Redaktionsschluss des Amtsblattes bekannt:

01.06.2025	Praxis Dr. med. Sven Vogelsang 09618 Brand-Erbisdorf, Langenau, Hofpark 1, Tel.: 037322-2864
07.06.2025	Zahnarztzentrum Dr. Petra Vogel GmbH 09599 Freiberg, Kesselgasse 9 a-c, Tel.: 03731-22678
08.06.2025	Praxis Dr. med. dent. Birgit Lemke 09603 Großschirma, Hauptstr. 178a, Tel.: 037238-245
09.06.2025	BAG Dr. med. dent. Stefanie Riediger, Pfingstmontag Dr. med. dent. Hans-Jochen Riediger 09599 Freiberg, Friedeburger Str. 13, Tel.: 03731-34686
14.06.2025	Praxis Dipl.-Stom. Oliver Plötz 09603 Großschirma, Siebenlehr, Nossener Str. 35, Tel.: 035242-64243
15.06.2025	Praxis Ronald Dorniok 09599 Freiberg, Frauensteiner Str. 23 c, Tel.: 03731-212944
21.06.2025	Praxis Enrico Bretschneider 09618 Brand-Erbisdorf, Gartenweg 8, Tel.: 037322-2735
22.06.2025	Praxis Dr. med. dent. Birgit Lemke 09603 Großschirma, Hauptstr. 178a, Tel.: 037238-245
28.06.2025	Zahnarztzentrum Dr. Petra Vogel GmbH 09599 Freiberg, Kesselgasse 9 a-c, Tel.: 03731-22678
29.06.2025	Praxis Dr. Katharina Kandt 09557 Föha, Augustsuburger Str. 60, Tel.: 03726-2938

Termine auch auf der Internetseite der KZV Sachsen <https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de> (dort sind die Dienste vier Wochen im Voraus einzusehen und gemeldete Änderungen aktuell eingestellt) oder unter Tel.: 0351/80 53-0.

Müll

■ Mülltermine Juni 2025

Restmüll 12.06.2025 25.06.2025

Gelbe Tonne
Für alle Ortsteile 04.06.2025 18.06.2025

Papiertonne
Clausnitz/Neuclausnitz: 24.06.2025
Rebie/Holzgau: 19.06.2025



Informationen Dritter

■ Neues von der IHK



■ IHK lädt Unternehmen zum Finanzierungssprechtage nach Mittweida ein

Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen lädt Unternehmen und Existenzgründer am 11. Juni 2025, ab 9:00 Uhr zum kostenfreien Finanzierungssprechtage nach Mittweida in die Werkbank 32, Bahnhofstr. 32, ein. Die Veranstaltung bietet Unternehmen und Existenzgründern eine gute Gelegenheit, sich über aktuelle sächsische Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten zu informieren. Unternehmerinnen und Unternehmer stehen in jeder Phase ihres Geschäftes vor finanziellen Herausforderungen, sei es in der Gründungsphase, bei Expansionen, Digitalisierungsvorhaben, der Weiterbildung von Mitarbeitern, der Einstellung ausländischen Personals oder der Nachfolgeplanung. Um konkrete Antworten auf Fragen zu verfügbaren Förderprogrammen zu erhalten, stehen die Vertretenden der Sächsischen Aufbaubank, der Bürgschaftsbank Sachsen GmbH und der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft als kompetente Ansprechpersonen vor Ort zur Verfügung. Sie zeigen auf, welche spezifischen Mittel für betriebliche Investitionen zur Verfügung stehen, Unterstützung beim nachhaltigen Wirtschaften bieten und erläutern die relevanten Richtlinien. Die Bürgschaftsbank informiert darüber, was bei fehlenden Sicherheiten unterstützt. Interessierte können sich unter Eingabe der Suchnummer 1242669 auf www.ihk.de/chemnitz anmelden. Für Rückfragen und weitere Informationen steht Susanne Schwanitz (E-Mail: susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5402) zur Verfügung.

Ansprechpartnerin im Fachbereich:
Susanne Schwanitz, Tel. 03731/79865-5402

■ Heute schon an morgen denken?

Unternehmensnachfolge: Beratung und Unterstützung durch die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

Sie wollen Ihr Unternehmen in vertrauensvolle Hände übergeben? Oder denken Sie über die Übernahme eines bestehenden Unternehmens nach? Ob Sie als Jungunternehmer neue Wege gehen oder als erfahrener Unternehmer die Nachfolge regeln wollen - die Unternehmensnachfolge ist ein komplexer Prozess, der viele Herausforderungen mit sich bringt.

Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen steht Ihnen dabei mit Rat und Tat zur Seite. Gemeinsam mit erfahrenen Partnern bieten wir regelmäßig Sprechstage an, bei denen Sie sich in kostenfreien Einzelberatungen umfassend informieren können. Nutzen Sie die Gelegenheit, von unabhängigen Experten wertvolle Tipps und individuelle Empfehlungen für eine erfolgreiche Nachfolgeregelung zu erhalten.

Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Susanne Schwanitz (E-Mail: susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5402).

Die nächsten Sprechstage Unternehmensnachfolge in der IHK in Freiberg finden am 12.06.2025 und 21.08.2025 von 9:00 bis 16:00 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich (www.ihk.de/chemnitz; Suchnummer 1242664).

Ansprechpartnerin im Fachbereich:
Susanne Schwanitz, Tel. . 03731/79865-5402

Informationen Dritter



Am 28. Juni 2025 lädt um 14:00 Uhr in der "Gaststätte Am Flugzeug" in Cämmerswalde, Hauptstraße 104a, der Flugsportverein Schwartenberg e.V. zum 339. Fliegerstammtisch ein.

Hubschrauber in der DDR – Teil I: Militärhubschrauber

Die DDR war unter den europäischen sozialistischen Staaten hinter der Sowjetunion der zweitgrößte Betreiber von Hubschraubern.

Helikopter setzten die Nationale Volksarmee, die Grenztruppen, das Ministerium des Inneren und die Fluggesellschaften DEUTSCHE LUFTHANSA / INTER-FLUG ein.

Im März 1957 stellte die NVA ihre erste Hubschraubereinheit auf. Später verlegte man sie im Januar 1959 auf den Flugplatz Brandenburg-Briest.

Es wurde das Hubschraubergeschwader 31 gebildet. Dieses wurde nun zum Stammvater aller zivilen und militärischen Hubschrauberaktivitäten der DDR.

Roland Sperling wird uns diese interessanten Luftfahrzeuge näher bringen.

Alle Luftfahrtinteressierten sind herzlich eingeladen!

Joachim Horschig

Flugsportverein Schwartenberg e.V.



Einladung zum „Tag des offenen Gartens“ auf den Lindenhof in Ulberndorf!

Am **Sonntag, dem 22. Juni 2025**, laden wir - der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. - alle Gartenbegeisterte und Naturfreunde ganz herzlich zu unserem „Tag des offenen Gartens“ ein. Von 10 bis 17 Uhr öffnen wir die Türen vom Lindenhof und zu unserem Bauern- und Kräutergarten in Ulberndorf (Alte Straße 13, 01744 Dippoldiswalde).

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm:

- **Um 10:30 Uhr und 14:00 Uhr** nehmen wir Sie mit auf eine Wiesenführung zur Gemeinen Schafgarbe, begleitet von Kräuterpädagogin Kerstin Neuke – perfekt, um die Natur um uns herum noch besser kennenzulernen.
- **Um 11:30 Uhr und 15:00 Uhr** gibt es spannende Gartenführungen mit Nadine Köhler und Anke Merkel, bei denen Sie Tipps und Tricks für Ihren eigenen naturnahen Garten mitnehmen können.
- **Um 13:00 Uhr** erwartet Sie eine Reise in die faszinierende Welt der Wildbienen – lassen Sie sich von René und Yvonne Hickmann vom KiJuBee Netzwerk Sachsen mit ihrem Vortrag in eine Natur voller Bienenvielfalt entführen!

Neben den Führungen können Sie unseren Bauern- und Kräutergarten auch ganz in Ruhe eigenständig erkunden. Entspannen Sie sich anschließend bei Kaffee und Kuchen von unserem Kuchenbasar, während Sie die frische Luft und die schöne Natur genießen.

Das Beste: Alle Programmpunkte sind, dank der Unterstützung durch die LEADER-Förderung Silbernes Erzgebirge, kostenfrei. Sie brauchen sich nicht anzumelden – kommen Sie einfach vorbei! Die Infos zur Veranstaltung finden Sie auch auf unserer Webseite:

www.umwelt.lpv-osterzgebirge.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kofinanziert von der Europäischen Union



Wie gelingt das Älterwerden in unserem Landkreis und hier vor Ort?

Jetzt an der Online-Befragung für Menschen ab 55 Jahren teilnehmen!

Wie leben Menschen in der zweiten Lebenshälfte im Landkreis Mittelsachsen? Welche Wünsche und Bedürfnisse haben sie? Und welche Angebote könnten ihren Alltag bereichern? Diesen Fragen möchte eine bevorstehende Befragung nachgehen, die sich an Bürgerinnen und Bürger ab 55 Jahren im Landkreis Mittelsachsen richtet.

Die Befragung erfolgt durch die Fakultät Soziale Arbeit der Hochschule Mittweida unter der Leitung von Frau Prof. Heintze in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Mittelsachsen. Sie ist Bestandteil der Umsetzung der seniorenpolitischen Strategie im Landkreis Mittelsachsen.

Ziel der Erhebung ist es, ein umfassendes Bild von der Lebenssituation älterer Menschen in unserer Region zu gewinnen. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen dabei helfen, bedarfsgerechte Angebote zu entwickeln – sei es in den Bereichen Freizeit, Gesundheit, Mobilität, Wohnen oder sozialer Teilhabe.

Ihre Meinung zählt!

Alle Bürgerinnen und Bürger ab 55 Jahren sind herzlich eingeladen, an der Online-Befragung teilzunehmen. Die Beantwortung dauert etwa 20 Minuten.

Warum ist Ihre Meinung wichtig?

Nur wer teilnimmt, kann gehört werden. Mit Ihrer Hilfe kann ein umfangreiches Bild über die aktuelle Lebenssituation, über Wünsche und Bedürfnisse dieser Generation im Landkreis gezeichnet werden – um zukünftige Angebote und Strukturen passgenau gestalten zu können.

Was passiert mit den Ergebnissen?

Die Ergebnisse der Befragung werden selbstverständlich anonym ausgewertet. Sie fließen in die Entwicklung konkreter Maßnahmen und Angebote ein, die gezielt auf die Bedürfnisse von Menschen ab 55 Jahren abgestimmt sind.

Wie können Sie teilnehmen?

Der Fragebogen kann bequem online ausgefüllt werden. Über den beigefügten **QR-Code** oder den **Link zur Befragung** können Sie unkompliziert teilnehmen. Jede Stimme zählt! Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich und anonym behandelt. Ein Rückschluss der Angaben auf Ihre Person ist absolut nicht möglich.



Link zur Umfrage:

<https://mw-survey.hs-mittweida.de/834732?lang=de>

Machen Sie mit – Ihre Meinung zählt!

Helfen Sie mit, Ihren Ort im Landkreis Mittelsachsen zu einer noch lebenswerteren Region für Sie zu machen. Wir freuen uns auf Ihre rege Beteiligung. Wir bedanken uns bereits jetzt für Ihre Mitwirkung!

Haben Sie Fragen?

Wenn Sie Fragen zur Umfrage haben, so wenden Sie sich bitte direkt an: seniorenbefragung@hs-mittweida.de. Wir beantworten Ihr Anliegen umgehend.

Service

Störungsnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0.00 bis 24.00 Uhr



MITNETZ STROM 0800 2 30 50 70

Unter www.stromausfall.de können Störungen online gemeldet werden.

Unter www.mitnetz.de/stromausfall besteht die Möglichkeit anhand der Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist bzw. aktuell eine Störung bekannt ist.

Informationen Dritter

Ihre Polizei informiert

Müssen Fahrradfahrer auf der Straße fahren?

Sommerzeit – Radfahrzeit! Und so manch Autofahrer mag vielleicht genervt sein von den „Pedalrittern“, hinter denen auf der Straße hinterhergetuckert werden muss. Weil sich bereits eine Fahrzeugschlange gebildet hat und ein Überholen mit dem erforderlichen Mindestabstand von innerorts 1,50 Meter nicht möglich ist, stellt sich der ein oder andere die Frage: Kann der Fahrradfahrer nicht einfach mal kurz auf den Gehweg ausweichen?!

Die Antwort ist: Nein, denn grundsätzlich müssen Fahrzeuge - also auch Fahrräder - die Fahrbahn benutzen!

Dabei ist möglichst weit rechts zu fahren. Ein Nebeneinanderfahren ist nur gestattet, wenn andere Verkehrsteilnehmer nicht behindert werden.

Kinder bis zum vollendeten 8. Lebensjahr **müssen**, Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr **dürfen** Gehwege benutzen. Dabei ist eine Behinderung oder Gefährdung des Fußgängerverkehrs zu vermeiden. Soweit ein Kind bis zum vollendeten 8. Lebensjahr jedoch von einer Person (ab 16. Lebensjahr) begleitet wird, darf auch diese Aufsichts-/Begleitperson den Gehweg mit Fahrrad benutzen.

Wie verhält es sich beim Vorhandensein eines Radweges?

Ist der Radweg/Radfahrbahnstreifen mittels der Verkehrszeichen 237, 240 oder 241 (Radweg, getrennter Rad-&Gehweg, gemeinsamer Rad-&Gehweg) beschildert, dann besteht eine Benutzungspflicht für Fahrradfahrer! Dies dient nicht nur der Leichtigkeit des Verkehrs, sondern auch der Sicherheit jedes einzelnen Radfahrers. Das Missachten der Benutzungspflicht stellt zudem eine Ordnungswidrigkeit dar. Andere Radwege, wie zum Beispiel andersfarbig gepflasterte Streifen eines breiten Gehweges, Gehwege mit dem Zusatzschild „Radverkehr frei“ etc., dürfen – müssen aber nicht befahren werden. Bei Nutzung mit dem Rad gilt hierbei, besondere Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer – in der Regel Fußgänger – zu nehmen.



Radweg
VZ 237



gem. Geh- und Radweg
VZ 240



getr. Geh- und Radweg
VZ 241

Ihr Polizeistandort Sayda

Siebte Auflage der Über-Land-Tour des Präventionsmobils



(1452) Am 24. Mai 2025 begann nunmehr die siebte Über-Land-Präventionstour der Polizeidirektion Chemnitz

ohne Unterbrechung. Mit Ratschlägen und allerlei Tipps sind die Beamten mit dem Präventionsmobil der Polizeilichen Beratungsstelle im Erzgebirgskreis, dem Landkreis Mittelsachsen und der Stadt Chemnitz unterwegs. Mit dabei ist wieder die Bundespolizei, die Sparkasse Chemnitz und Mittelsachsen sowie erstmals die Sparkasse Erzgebirgskreis.

In 25 Städten werden die Beamten des Fachdienstes Prävention der Polizeidirektion Chemnitz zusammen mit den örtlich zuständigen Bürgerpolizisten an 33 Tagen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zu verschiedenen Themen kriminalpräventiv beraten. Im Fokus stehen unter anderem der Einbruch- und Diebstahlschutz, Betrugsmaschen wie dem Schockanruf oder das sichere Surfen im Internet.

Wichtig ist den uniformierten Frauen und Männern, die mit dem blau-silberfarbenen Präventionsmobil an acht Orten in Chemnitz und 13 Orten im Landkreis Mittelsachsen sowie zwölf Orten im Erzgebirgskreis Halt machen, nicht nur die stets kostenlose Beratung und die Präsenz vor Ort, sondern auch, sich die Zeit für den persönlichen Austausch mit den Ratsuchenden zu nehmen.



An der Autobahn-Raststätte „Auerswalder Blick“ und auf dem Gelände in der Jagdschänkenstraße wird auch die Verkehrspolizeiinspektion Chemnitz das Präventions-Team unterstützen. Der Fokus liegt wie im Vorjahr vor allem auf Reisenden, die mit dem Auto unterwegs sind und während der Fahrtspausen als potenzielle Opfer ins Visier von Trickdieben geraten können. Denn oftmals haben es die Übeltäter auf im Auto liegende Geldbörsen, Wertgegenstände oder am Fahrzeug befestigte Fahrräder abgesehen.

Weiterhin können sich Urlauber mit Zelt, Wohnwagen oder Wohnmobilen wieder wie in den vergangenen Jahren beraten lassen. Denn die Besatzung des Präventionsmobils wird halt an den Campingplätzen in Rabenstein, Schneeberg und Geyer machen.

Gemeinsame Termine mit den Filialmobilen der Sparkassen Chemnitz und Mittelsachsen (Geringswalde und Rechenberg-Bienenmühle) stehen natürlich auch bei der diesjährigen Tour wieder an. Für den Erzgebirgskreis werden die Präventionstermine direkt in den Sparkassen-Filialen stattfinden (Annaberg-Buchholz und Zschopau). Das Augenmerk der Polizistinnen und Polizisten wird besonders an diesen Tagen auf den Seniorinnen und Senioren als potenzielle Betrugsoffer liegen.

Auch werden an zwölf Etappenorten Beauftragte für Kriminalprävention der Bundespolizeiinspektion Chemnitz dabei sein, um Interessierte über aktuelle Bestimmungen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr sowie zur Sicherheit auf Bahnhöfen und im Zugverkehr zu informieren.

Start der elf-wöchigen Präventionstour 2025 war in Chemnitz.

Den Auftakt gab es am 24. Mai 2025, 10:00 Uhr, am Markt.

Der Tour-Abschluss wird am 10. August 2025, 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr, auf dem Gessingplatz in Olbernhau stattfinden.

Die Beratungen an den in Summe 33 Etappenorten unterstützen auch in diesem Jahr die Kommunen sowie Gewerbetreibende, indem Standorte für das Mobil zur Verfügung gestellt werden.

Hinweis zur Tourplanung:

Es kann aufgrund polizeilicher Lagen zu kurzfristigen Änderungen kommen. Die Sprechtag der Polizeilichen Beratungsstelle in der Brückenstraße in Chemnitz entfallen – sollte an den betreffenden Dienstagen und/oder Donnerstagen zu terminlichen Überschneidungen mit der Tour kommen. Die Polizeiliche Beratungsstelle ist jedoch permanent per E-Mail unter beratungsstelle.pd-c@polizei.sachsen.de erreichbar.

In der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle macht das Präventionsmobil am 24.07.2025 in der Zeit 10.30-14.30 Uhr auf dem Parkplatz am Rathaus halt.

Rückblick:

Während der Tour im vergangenen Sommer legte das Präventionsmobil beinahe 2.300 Kilometer zurück und machte 34 Etappenstopps. Dabei holten sich 1.300 Bürgerinnen und Bürger Rat, Tipps und Hinweise am Präventionsmobil. In den meisten Beratungen wurde sich nach nach Möglichkeiten eines besseren Einbruchschutzes (324x) oder Fragen zum Straßenverkehr (130x) erkundigt. (mg)

Service

Deutsches Rotes Kreuz 

DRK-Sozialstation Sayda und Umgebung

Wir sind für Sie jederzeit unter folgender Telefonnummer erreichbar:

Tel.: 037327/83498 | Fax: 037327/83499

Informationen Dritter



Sicherer Hafen zum Anlegen gesucht

Manchmal sind die Voraussetzungen nicht gegeben, dass Kinder in ihrer eigenen Familie aufwachsen können. Dann braucht es Menschen, die ihnen vorübergehend oder dauerhaft ein liebevolles Zuhause geben. Alter und Lebensmodell spielen dabei zunächst eine untergeordnete Rolle. Wir sehen Individualität als eine wertvolle Ressource, denn so einzigartig die Kinder sind, so einzigartige Pflegeeltern braucht es auch.

Bei unseren Informationsabenden erfahren Sie mehr zum Thema „Pflegeeltern (teil) werden“ und haben Gelegenheit, uns Ihre Fragen zu stellen. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Sie!

Termin:

- 17. Juni 2025, 17.00 Uhr, Landratsamt, Frauensteiner Straße 43, Zimmer 003, 09599 Freiberg

Für individuelle Beratungsgespräche stehen wir Ihnen ebenfalls gerne zur Verfügung.

Kontakt: Pflegekinderdienst Mittelsachsen
 Frau Heide Frau Rother
 03731 799 6497 03731 799 6290
 E-Mail: pfegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de



Anzeige(n)



Sehr geehrter Einwohner,
 Sie haben bereits Ihre Einwilligung zum Glasfaserausbau abgegeben, aber noch offene Fragen? Kein Problem! Besuchen Sie uns am einsMobil, das in Ihrer Nähe Halt macht.

Der Glasfaserausbau schreitet voran und wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit Ihnen Teil dieser zukunftsweisenden Entwicklung sind. Um Ihnen den besten Service zu bieten und Ihre Fragen rund um das Thema Glasfaser-Internet zu beantworten, sind wir mit unserem einsMobil auf Tour. Wir laden Sie herzlich ein, uns vor Ort Ihre Fragen zu stellen.

Auf unserer Webseite eins.de/on-tour können Sie ganz einfach überprüfen, wann wir in Ihrer Region sind. Unsere Expert*innen stehen Ihnen für alle Anliegen zur Verfügung und beraten Sie individuell und kompetent.

Persönliche Beratung von eins:

1. einsMobil: Unsere freundlichen und fachkundigen Mitarbeiter*innen beantworten Ihre Fragen rund um den geförderten Glasfaserausbau sowie zu unseren Glasfaser-Tarifen.
2. Zuhause: Wir beraten Sie nicht nur am einsMobil, sondern auch persönlich bei Ihnen zu Hause. Auf eins.de/glasfaserausbau können Sie bequem einen Vor-Ort-Termin buchen, um von einer maßgeschneiderten Beratung zu profitieren. Gern können Sie uns auch telefonisch unter (0371) 525 - 5555 kontaktieren.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend zu informieren und profitieren Sie von unserer Expertise und unserem Engagement für Ihre digitale Zukunft. Wir freuen uns darauf, Sie bald persönlich begrüßen zu dürfen.

*Freundliche Grüße
 Ihr Glasfaser-Team von eins*

Gefördert durch:



Bundesministerium für Digitales und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Projektpartner des BMDV





Bundesförderung Breitband

Der Breitbandausbau wird im Rahmen der Bundes-Richtlinie für die Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland gefördert.

In Zusammenarbeit mit






STAATSMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT ARBEIT UND VERKEHR



Freistaat SACHSEN

Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie „Digitale Offensive Sachsen“.

Anzeige(n)

Kirchennachrichten



Sonntag, 01.06. – Exaudi

10.00 Uhr	Jubelkonfirmation mit Abendmahl	Kirche Voigtsdorf mit: Prädikant Gerd Dalke
10.00 Uhr	Jubelkonfirmation mit Abendmahl	Kirche Rechenberg mit: Pfarrer Philipp Pohle

Donnerstag, 05.06.

14.15 Uhr	Seniorenkreis	Pfarrhaus Cämmerswalde
-----------	---------------	------------------------

Freitag, 06.06.

13.45 Uhr	Christenlehre für die Klassen 1 bis 4. mit: Gemeindepädagogin Annett Schenk	Christenlehre Pfarrhaus Clausnitz
14.00 Uhr	Christenlehre für die Klassen 1 bis 4. mit: Gemeindepädagogin Annett Schenk	Christenlehre Pfarrhaus Cämmerswalde

Sonntag, 08.06. – Pfingstsonntag

14.00 Uhr	Pfingstgottesdienst mit Abendmahl Verabschiedungsgottesdienst Pfr. Pohle	Kirche Clausnitz mit: Pfarrer Philipp Pohle
-----------	---	--

Montag, 09.06. – Pfingstmontag

10.30 Uhr	Zentraler Gottesdienst : mit Markt der Möglichkeiten	Kreuztanne
-----------	---	------------

Dienstag, 10.06.

09.00 Uhr	Soziale Beratung der Diakonie	Pfarrhaus Sayda
-----------	-------------------------------	-----------------

Donnerstag, 12.06.

14.00 Uhr	Großelternkreis	Kirche Voigtsdorf
14.15 Uhr	Seniorenkreis: Nicht im Heimathaus, es ist geschlossen, sondern bei Heike Uhlig, Dorfstr. 22, Clausnitz	

Freitag, 13.06.

13.45 Uhr	Christenlehre für die Klassen 1 bis 4. mit: Gemeindepädagogin Annett Schenk	Christenlehre Pfarrhaus Clausnitz
14.00 Uhr	Christenlehre für die Klassen 1 bis 4. mit: Gemeindepädagogin Annett Schenk	Christenlehre Pfarrhaus Cämmerswalde

Sonntag, 15.06. – Trinitatis

10.00 Uhr	Jubelkonfirmation mit Abendmahl	Kirche Clausnitz mit: Prädn. Kathrin Roder
14.00 Uhr	Jubelkonfirmation mit Abendmahl	Kirche Dorfchemnitz mit: Pfarrer Philipp Pohle
17.00 Uhr	Sommermusik	Kirche Sayda

Montag, 16.06.

18.00 Uhr	Schulung zum Verhaltenskodex	Suptur Freiberg
19.30 Uhr	Mit Jesus leben lernen	Pfarrhaus Cämmerswalde

Donnerstag, 19.06.

14.15 Uhr	Seniorenkreis	Tagespflege Friedebach
-----------	---------------	------------------------

Freitag, 20.06.

13.45 Uhr	Christenlehre für die Klassen 1 bis 4. mit: Gemeindepädagogin Annett Schenk	Christenlehre Pfarrhaus Clausnitz
14.00 Uhr	Christenlehre für die Klassen 1 bis 4. mit: Gemeindepädagogin Annett Schenk	Christenlehre Pfarrhaus Cämmerswalde
20.00 Uhr	Tazie-Andacht	Pfarrhaus Rechenberg

Sonntag, 22.06. – 1. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr	Familienkirche	Pfarrhaus Rechenberg
10.00 Uhr	Jubelkonfirmation mit Abendmahl	Kirche Sayda mit: Pfarrer Michael Hecker
17.00 Uhr	Sommermusik	Kirche Cämmerswalde

Montag, 23.06.

19.30 Uhr	Bibelstunde	Pfarrhaus Cämmerswalde
-----------	-------------	------------------------

Dienstag, 24.06. – Johannis

16.00 Uhr	Soziale Beratung der Diakonie	Pfarrhaus Sayda
18.00 Uhr	Johannisandacht	Friedhof Sayda
18.00 Uhr	Johannisandacht	Friedhof Voigtsdorf

19.00 Uhr	Johannisandacht	Friedhof Dittmannsdorf
19.00 Uhr	Johannisandacht	Friedhof Rechenberg
19.15 Uhr	Johannisandacht	Friedhof Dorfchemnitz

Donnerstag, 26.06.

14.15 Uhr	Seniorenkreis	Pfarrhaus Rechenberg
-----------	---------------	----------------------

Freitag, 27.06.

13.45 Uhr	Christenlehre für die Klassen 1 bis 4. mit: Gemeindepädagogin Annett Schenk	Christenlehre Pfarrhaus Clausnitz
14.00 Uhr	Christenlehre für die Klassen 1 bis 4. mit: Gemeindepädagogin Annett Schenk	Christenlehre Pfarrhaus Cämmerswalde

Sonntag, 29.06. – 2. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr	Gottesdienst mit Tauferinnerung	Kirche Dorfchemnitz mit: Pfarrer Philipp Pohle
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Tauferinnerung	Kirche Cämmerswalde mit: Pfarrer Philipp Pohle

Ev.-Luth.-Kirchgemeinde Kreuztanne bei Sayda

www.kirchregion-kreuztanne.de

Pfarramt Clausnitz-Cämmerswalde-Rechenberg

Dorfstraße 56, 09623 Clausnitz, Tel. 037327-7210; Fax: 833203;

E-Mail: kg.clausnitz@evlks.de, martinabreitkopf@evlks.de

Öffnungszeiten unserer Kanzlei:

Montag 16:00 bis 18:00 Uhr, Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr

Pfr. Philipp Pohle erreichen Sie unter 037327-833204 bzw.

philipp.pohle@evlks.de

Neues aus den Kindereinrichtungen

Neues aus der Kindertageseinrichtung „Sonnenschein“

Der diesjährige Frühjahrsputz in unserer Einrichtung stand Ende April an. Dazu wurden fleißige Eltern gesucht, die uns bei leichten und auch schweren Arbeiten unterstützen. Tatkräftige Muttis und Vatis waren unserem Aufruf gefolgt und sind am Nachmittag zu uns in die Kita gekommen.

Die Spielzäune und Bänke erhielten einen neuen Anstrich. Unser Sandkasten wurde umgespätet und bekam ebenfalls neue Farbe, um das Holz besser vor Wind und Wetter zu schützen. Auch der Fallschutz im Kletterbereich wurde im Rahmen des Arbeitseinsatzes gelockert.

Am hinteren neuen Teil unseres Geländes beseitigten sie die letzten großen Spuren der Umbauarbeiten vom Herbst. Der Wegesrand wurde abgereicht und nun werden bald neue Gräser und Blumen wachsen.

Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern!

Celine Böhme

Einrichtungsleitung



Neues aus den Schulen

■ Unser erstes fächerverbindendes Unterrichtsprojekt zum Thema „Der menschliche Körper“

Vom 31.03. bis zum 11.04. lernten die SuS der Grundschule in altersgemischten Lerngruppen „alles“ über den menschlichen Körper kennen.

Es gab an 8 Stationen ganz unterschiedliche Herangehensweisen zum Thema. So beschäftigten sich die Gruppen z.B. mit dem Skelett, der Funktion des Herzens, der Ernährung, dem Aufbau des Körpers, den wichtigsten Organen, dem eigenen Bewusstsein, der 1. Hilfe und den 5 Sinnen.

Zum Abschluss dieser tollen Tage waren externe Experten bei uns, die noch einmal ganz anders an das Thema herangingen.

So gestaltete Frau König eine Einheit zum Thema Zahngesundheit, Frau Gilke zeigte Kräuter unserer Natur und mixte mit den Kindern einen leckeren Smoothie. Das Team der Rettungswache gab einen Einblick in ihre Arbeit und ließ alle den Rettungswagen erkunden.

Und Herr Huhn, Trainer für Selbstverteidigung, zeigte den Kindern ganz praktisch, wie sie ohne Gewalt durch ihre Körpersprache Selbstbewusstsein ausstrahlen können.

Wir wollen uns auf diesem Weg noch einmal bei diesen tollen „Lehrern für einen Tag“ bedanken. Es war beeindruckend, lehrreich und spannend zugleich und wird uns noch lange im Gedächtnis bleiben.



Neues aus den Vereinen

■ Liebe Wanderfreunde,

auch dieses Jahr ereignete sich unsere Oster-Sternwanderung. Am Ostersonntag, dem 19. April 2025, trafen sich begeisterte Wanderer an den fünf Standorten, um gemeinsam zum Ringel zu laufen.



Wir können mit Stolz berichten, dass es trotz des leider nicht so schönen Wetters und gelegentlichen Schauern insgesamt 175 Teilnehmer waren. Die kleinste Gruppe bildete diesmal jene, die von der Immo in Rechenberg startete, mit sechs Erwachsenen und vier Kindern. Vom Bienenmühler Bahnhof gingen 15 Erwachsene und vier Kinder die Wanderung an und von Clausnitz beteiligten sich

45 Wanderer. Die zweitgrößte Wandergruppe kam aus Holzgau mit 26 Erwachsenen und zehn Kindern. Doch die meisten Wanderer, und zwar 65 Menschen, begannen die Sternwanderung am Cämmerswalder Kindergarten.

Auf dem Ringel warteten bereits die hiesigen Faschingsvereine mit ausreichend Verpflegung für die Wanderer. Die Zusammenarbeit der Vereine wurde von allen dankend angenommen. So sorgte der Clausnitzer Carnevalsclub mit Getränken wie Glühwein dafür, durchgefrorene Wanderer zu erwärmen. Der Hunger wurde von dem Skifaschingsclub Holzgau mit Bratwurst und von dem Rechenberger Carnevalsverein mit Klitschern gestillt.

Für die Kleinsten kam natürlich auch der Osterhase, welcher eine Kleinigkeit versteckte. Die Schokolade zauberte dann den Letzten ein Lächeln auf das Gesicht. In geselliger Runde endete dann auch diese Oster-Sternwanderung.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden! Wir freuen uns auf nächstes Jahr bei Sonnenschein!

Liebe Grüße der RBC :)

PS: Wer nicht bis zur nächsten Osterwanderung warten kann, um ein gemeinsames Projekt der Faschingsvereine zu erleben, der kann sich gern den Abend des 22.08.2025 freihalten: Da treten der SFCH und der RBC gemeinsam auf!



Neues aus den Vereinen

■ Jugendclub Clausnitz: Neue Türen und ein sauberer Badeteich – Danke an alle Helfer!

Im Jugendclub Clausnitz hat sich in den letzten Wochen einiges getan: Die längst erneuerungsbedürftigen Eingangstüren des Jugendclubs mussten dringend ersetzt werden. Eine längst überfällige Maßnahme, die – bedauerlicherweise – nicht durch die Gemeinde unterstützt werden konnte. Umso erfreulicher ist es, dass die Finanzierung durch eigene Mittel des Jugendclubs, eine Spende des Dorfclubs sowie durch den Erlös der Tombola beim Maibaumsetzen gestemmt werden konnte. Ein großes Dankeschön geht an alle Spenderinnen und Spender, an alle Teilnehmenden der Tombola und ganz besonders an jene, die tolle Preise beigesteuert haben. Unser größter Dank gilt Tobias Wauer, der wieder viel Zeit investiert hat, um die neuen Türen fachgerecht einzubauen – ein echter Einsatz für die Jugend im Dorf! Auch am Badeteich wurde kräftig angepackt: Die Jugendfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr Clausnitz haben gemeinsam den Teich ausgespritzt und für den Sommer hergerichtet. Der Jugendclub bedankt sich herzlich für die tatkräftige Unterstützung. Es ist schön zu sehen, wie viel im Dorf möglich ist, wenn alle zusammenhalten.

Jugendclub Clausnitz



SOMMER- FUßBALL- CAMP

**MIT TRAINERN
DES VfL BOCHUM 1848 e.V.**
IN KOOPERATION MIT DEM
FSV RECHENBERG-BIENENMÜHLE 1996 e.V.

204 €

**INKL. VERPFLEGUNG,
TRIKOTSATZ, EINTRITT INS
ÖKOBAD UVM.**

5- 16 JAHRE

VIA E-MAIL:
FUSSBALLSCHULE@VFL-BOCHUM.DE

28.07.- 31.07. 25

**SPORTPLATZ AM BAD,
09623 RECHENBERG-BIENENMÜHLE**

**DARIUSZ
WOSZ**



INFORMATIONEN UNTER:






60 Jahre KNOBELHÜTTE HOLZHAU

**13.06.25
ab
18 Uhr**

mit
Generationstreffen

Dazu laden wir alle Jugendclubs der Region herzlich nach Holzhaus ein, um zusammen mit uns zu feiern. Besonders eingeladen sind diejenigen, die in der Knobelhütte ein- und ausgegangen sind und wieder einmal in Erinnerungen schwelgen möchten. Die Tür steht aber natürlich allen offen!

DJ Jan
Disco-Zeitreise
von gepflegter Tanzmusik bis
hin zu den aktuellen Beats

Schal(I)is aus'n Arzgebirg





Kultur und Sport

Freizeit- und Veranstaltungsangebote

Hinweis für Übernachtungsgäste:

In unserem Ski- und Wandergebiet gilt eine Satzung zur Erhebung einer Gästetaxe, die Sie bei Ihrem Gastgeber einsehen können. Die Gastgeber überreichen Ihnen gleich nach Ankunft und Anmeldung Ihre **Gästekarte**. Damit nutzen Sie bitte die zahlreichen **kostenlosen und/oder ermäßigten Angebote** hier vor Ort, in unseren Nachbargemeinden Sayda, Neuhausen, Frauenstein, Hermsdorf, Seiffen, Mulda, Lichtenberg sowie bei touristischen Anbietern in weiteren, am Projekt „Gästekarte Erzgebirge“ teilnehmenden Orten. **Inhaber der Gästekarte** können während ihres Aufenthaltes **kostenlos ausgewählte Busse und die Freiburger Eisenbahn** nutzen. Weitere Infos finden Sie hier: <https://www.fva-holzchau.de/gaestekarte.htm>

Veranstaltungen im Juni

31. Mai & 14. Juni 2025, 13.00 bis 16.00 Uhr

Gemeinsam Stroh puppen-Basteln – mit Anleitung

Zum Schmücken der Häuser für unser Burg- und Heimatfest in Rechenberg! Bringen Sie bitte die Ausstattung und Kleidung für Ihre Puppen selbst mit, damit Sie diese gleich perfekt an Ihrer Puppe anpassen können. Ebenso einen **Malerschutzanzug/Einwegoverall** oder ähnliches für den Grundkörper der Puppe - dieser wird mit Stroh befüllt, welches uns die Agrargenossenschaft Clausnitz sponsert!

Treff: Halle der Agrargenossenschaft (ehem. Rinderstall) gegenüber Bauunternehmung Hartmann in Neuclausnitz, Hauptstraße 18

1. Juni 2025

2. Rechenberger Single-Wanderung

Keine Lust, allein zu wandern?

Dann kommen Sie mit uns am Sonntag **14:00 Uhr** auf die Singlewanderung von Rechenberg nach Holzchau und zurück. Der Start ist in Rechenberg am Markt. Die Wanderung führt dieses Mal auf der anderen Seite vom Muldental über den Neuer Weg nach Holzchau. Einkehr ist im Hotel Lindenhof geplant zum gemütlichen Plausch. Zurück zum Ausgangspunkt geht es im Tal auf der Alten Straße entlang.

Treff: Parkplatz am Markt 1 in Rechenberg
Dauer: ca. 4h Wanderführerin: Ingrid Meyer
Kosten: Spendenbasis

Voranmeldung erforderlich: telefonisch unter 037 327 9511 oder 0176 77368817
E-Mail: if-meyer@outlook.de



5. Juni 2025, 10.00 Uhr

Kräuterwanderung in Holzchau mit Ingrid Meyer

Wir gehen über Wiesen, bestimmen Kräuter und sammeln sie, um uns gemeinsam einen leckeren Snack daraus zuzubereiten.

Dauer: ca. 2,5 h, Preis pro Person: 10,00 €

Nur mit Anmeldung: 037327 9511, 0176 77368817 oder
E-Mail: if-meyer@outlook.de

Bitte auch melden, wenn man einen Gutschein hat.

Treff: Bücherbox, gegenüber Hotel Lindenhof, Bergstraße 4 in Holzchau

Die nächsten Kräuterwanderungen dieser Saison gibt es am 06.07.25, 07.08.25, 07.09.25 und 05.10.25

13. & 14. Juni 2025

Holzhauser Dorffest

Freitag, 13.06. ab 18:00 Uhr - **60 Jahre Knobelhütte** mit **Generationstreffen, De Schal(l)is aus'n Erzgebirg und Disco mit DJ Jan**

Samstag, 14.06. ab 14:00 Uhr **Festzeltbetrieb** mit Hüpfburg, Schauübung der Gemeindefeuerwehr, Kaffee und Kuchen, Blasmusik mit dem **Musikzug der FFW Voigtsdorf**, Holzsägewettbewerb, Livemusik mit **Ina Schirmer und Band**

Freier Eintritt zu allen Veranstaltungen!
Programm siehe Titelseite

Vorschau Juli

4. bis 7. Juli 2025 – 573. Jahrmakkt in Clausnitz

6. Juli 2025 – 10.00 Uhr Kräuterwanderung in Holzchau mit Ingrid Meyer

Weitere Freizeitangebote für Ihren Urlaubsaufenthalt:

Sächsisches Brauereimuseum Rechenberg

An der Schanze 3, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Tel. 037327-880-15
www.rechenberger.com/museumsbrauerei.html

Eine Erlebniswelt rund ums Bier

Führungen: Mittwoch bis Samstag ab 10.00 Uhr bis min. 14.00 Uhr

Dauer Rundgang ca. 1 Stunde (Gruppen ab 10 Personen bitte vorreservieren)

Eintritt: Erwachsene 12,00 €, Kinder (7 bis 16 Jahre) 4,00 €

Im Preis enthalten ist ein Getränk: 0,5 l Bier nach Wahl bzw. ein alkoholfreies Getränk. Brauerei-Ausschank „Schalander“ mit Rechenberger Bieren, alkoholfreien Getränken und kleinem Brotzeitangebot

Bergland-Museum

Hauptstraße 13, OT Clausnitz, 09623 Rechenberg-Bienenmühle
Tel. 037327-83930 Fax: 037327-83939

info@agr-ar-bergl-land-clausnitz.de

www.agrar-bergl-land-clausnitz.de/museum

Im Oktober 2019 haben wir unser „Berglandmuseum“ eröffnet. Im Museum wird der landwirtschaftliche Alltag aus früheren Zeiten durch eine umfangreiche Sammlung historischer Gegenstände und Landmaschinen erlebbar.

Weiterhin finden Sie Ausstellungen zur Agrargenossenschaft „Bergland“, zur historischen Entwicklung des Waldhufendorfes Clausnitz und wechselnde Ausstellungen.

Wir laden Sie ein zu einem spannenden Rundgang in die Vergangenheit!

Eintrittspreise:

Erwachsene & Jugendliche ab 17 Jahre: 4,00 Euro

Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre: Eintritt frei

Gruppen ab 10 Personen: Preis auf an Anfrage

Öffnungszeiten:

Freitags 14.00 Uhr bis 17:00 Uhr

Auf Voranmeldung können Gruppen den Museumsbesuch gern mit einem Kaffeegedeck oder Imbiss in der Markthalle verbinden.

Hofladen und Schauanlage Speiseölpresse

Agrargenossenschaft Bergland Clausnitz, Hauptstraße 13, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Tel. 037327 83930, www.agrar-bergl-land-clausnitz.de

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitag 08.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag 08.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Während der Öffnungszeiten unseres Hofladens sind interessierte Gäste herzlich willkommen, im Nebenraum die Funktionsweise einer **Speiseölpresse** kennen zu lernen. Eintritt erheben wir nicht, doch wir freuen uns darüber, wenn sich Gäste für die Herstellung regionale Öle und Produkte interessieren. Sollten Sie die **Schauanlage** in einer größeren Gruppe besuchen wollen, bitten wir um Voranmeldung, damit wir Zeit für Sie haben. Rufen Sie an unter 037327 83930 oder mailen Sie an: info@agr-ar-bergl-land-clausnitz.de. **Gästekarte nicht vergessen → kostenfreier Eintritt in der Schauanlage und 5% Rabatt beim Einkauf im Hofladen!**

... und hier noch ein besonderer **Hinweis:** Am Hofladen beginnen 3 GPS-Erlebnistouren (10 km, 14,8 km oder 19,3 km) **Bioenergie in Sachsen** (GPS-Tracks: www.biomasse-freiberg.de), entwickelt mit dem Verein „Sächsisches Netzwerk Biomasse e.V.“ Freiberg.

Heimathaus Clausnitz

Dorfstraße 53, 09623 Rechenberg-Bienenmühle OT Clausnitz,

Bitte beachten! Das Heimathaus mit den Heimattuben und Dauerausstellungen **bleibt aus technischen Gründen vorübergehend geschlossen.**

Kultur und Sport

■ Häuselmacher Naumann

Alte Straße 75, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Tel. 037327 20208
www.haeuselmacher.de

Mit seinem Handwerk macht er aufmerksam auf die Jahrhunderte alte Tradition des Fachwerkbauens, der in weiten Teilen unserer deutschen Heimat anzutreffen ist. Lassen Sie sich von der Bauweise verzaubern. Im Laden finden Sie Miniaturhäuser, Miniaturfiguren, Schwibbögen, Räuchermänner und Räucherhäuser, traditionell handwerklich gefertigt aus eigener Produktion und auch von anderen Herstellern aus dem Erzgebirge.

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr

■ Kräuterführung - Was wächst denn da?

Ingrid Meyer geht mit Ihnen über bunte Wiesen und erklärt, welche Pflanzen unseren Speiseplan bereichern können. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Dauer ca. 2 Stunden, Preis: 10,00 € pro Person

Anmeldung ab 5 Personen unter Telefon: 037327 9511 oder 0176 77368817

■ Nordic-Walking-Tour

unter fachlicher Anleitung jeden Mittwochvormittag (je nach Witterung u. Ab-sprache) ab Berghotel Talblick in Holzgau. Durchführung erfolgt ab 2 Teilneh-mer zu je 10,00 € je Person – um **Anmeldung** wird gebeten unter 037327 838290 **Gästekarte nicht vergessen → 50 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr**
<https://www.talblick.de>

■ Outdoor-Ausrüstung & Skiverleih Holzgau DER RUCKSACHSE

(Outdoor-Ausrüstung für Trekking, Camping, Kletter- und Wintersport in Freiberg)
Axel Eilenberger, Siedlung Schwarzer Buschweg 17, OT Oberholzau,
09623 Holzgau, Telefon 0162 7931000, info@der-rucksachse.de
www.der-rucksachse.de/verleih

Anlieferservice & Abholservice nach telefonischer Absprache

■ **Führungen mit Heinz Lohse** durch den historischen Ortskern zum Thema **Auf den Spuren der Ritter, Flößer und Fischer von Rechenberg**. Bei schlechtem Wetter findet die Führung als Vortrag im Flößerhaus statt. Zur **Vereinbarung** von **Termin** und **Treffpunkt** bitte anrufen unter 037327 9958 oder 0179 534 8943 sowie Mail: HLohe4@gmx.de **Dauer:** bis zu 1,5 Stunden **Preis:** 3,00 € je Person, Kinder bis 10 Jahre frei

■ Ein Besuch der **Bowling- oder /und Kegelbahn** im **Hotel Lindenhof**, Berg-straße 4 im Ortsteil Holzgau vertreibt die Zeit bis zum nächsten Sonnenschein. **Anmeldung/Buchung** unter Tel.: 037327 820 **Gästekarte nicht vergessen → 10 % Rabatt auf die Bahnmiete**; Buchung der Dampf-, Kräuter- oder Trockensauna und Massagen für alle Gäste im Ort möglich; kostenlose Nutzung des Spielplatzes, der Kneippanlagen und Außenspiele im Außenbereich des Hotels
<https://www.lindenhof-holzgau.de>

■ Kremser-, Kutsch- und Schlittenfahrten Müller

Dorfstraße 127, 09623 Rechenberg-Bienenmühle OT Clausnitz
Telefon: 037327 9424 oder 01520 8842972
E-Mail: katiagustin-mueller@gmx.de

■ **Kremserfahrten** durch den Ringelwald mit **Frank Bieber**, Hauptstraße 42 in 09544 Neuhausen OT Cämmerswalde, Tel.: 037327 7334 oder 0173 5612221

■ Hausgemachte Pizza

Gästekarte nicht vergessen → 10 bestellen und bezahlen – die 11. gibt es gratis bei Abholung im Gasthaus & Pension **Schweizerhof**, Hauptstraße 16 im OT Neuclausnitz. Tel.: 037327 1236

■ Gästeführer im Einsatz

Ob Sie als eine Wandergruppe unterwegs sein wollen, ein Reiseunternehmer sind oder individuell wandern möchten und einen Gästeführer brauchen – hier sind Ihre ausgebildeten Ansprechpartner vor Ort:

– Frau **Ingrid Meyer**, Wiesenweg 4, OT Holzgau, Tel. 037327 9511

■ Bibliothek

Die vielfältige Literatursammlung unserer Gemeindebibliothek steht allen Gästen und Einwohnern zum Stöbern und Ausleihen zur Verfügung. Die Ausleihe ist kostenlos. Viele Kinderbücher ergänzen unser Angebot.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 und 12.30 bis 14.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung, An der Schanze 1, Zimmer 107 (1.Etage)

09623 Rechenberg-Bienenmühle Telefon: 037327 833098

Änderungen seitens der Veranstalter möglich. Alle Angaben ohne Gewähr.



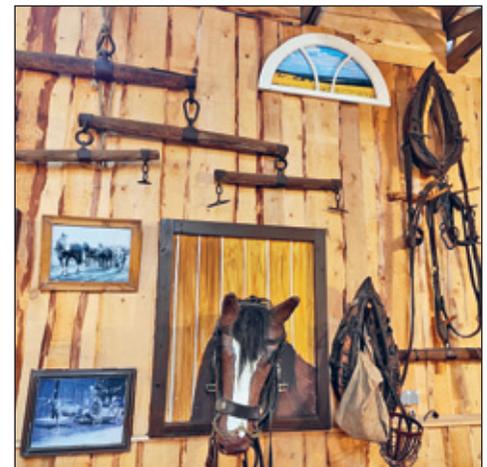

Kultur und Sport

■ Bergland Museum Clausnitz

Im Bergland-Museum in Clausnitz wird eine Vielzahl von historischen landwirtschaftlichen Geräten und Gegenständen des alltäglichen Lebens ausgestellt. Damit wird die Entwicklung der Landwirtschaft in Zusammenhang mit dem allgemeinen Dorfleben lebendig gemacht. Das Wissen über den Ursprung der früheren Technologien und Abläufe wird so an weitere Generationen vermittelt. Das Museum gliedert sich in Innen- und Außenbereich mit historischer Feldscheune. Die Ausstellungen sind in Themenbereiche untergliedert. Mit dem Museum ist im Ort ein Anlaufpunkt für Touristen und Wanderer geschaffen, der ebenso für die schulische Wissensvermittlung genutzt werden

kann. Das Bergland-Museum hat immer freitags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Weitere Besichtigungstermine sind nach Vereinbarung möglich. Des Weiteren können Gruppen auf Voranmeldung den Museumsbesuch gern mit einem Kaffeegedeck oder Imbiss in der Markthalle verbinden.

Das Bergland-Museum befindet sich direkt an der B 171. Es lädt zu einem spannenden Rundgang ein!



Anzeige(n)

Kultur und Sport

■ Panoramaweg Oberes Muldental – Jetzt loswandern und Natur pur erleben!

Der neue Wanderweg rund um Rechenberg-Bienenmühle, Holzhaus und Clausnitz führt durch malerische Landschaften und verbindet einige der schönsten Aussichtspunkte im Oberen Muldental.

Der deutschlandweite **Tag des Wanderns** am 14. Mai 2025 bot den

idealen Rahmen für die feierliche Einweihung dieses neuen Ortswanderweges. Zahlreiche Wanderfreunde und Gäste folgten der Einladung zur Eröffnungsveranstaltung am Bahnhof Bienenmühle.

Im Namen des Bürgermeisters Michael Funke begrüßte Frau Kusche von der Tourist-Information die Anwesenden mit einem traditionellen „Glück Auf!“ und eröffnete offiziell den **Panoramaweg Oberes Muldental**. Ein besonderer Gruß galt Frau Katja Bieber vom Tourismusverband Erzgebirge.

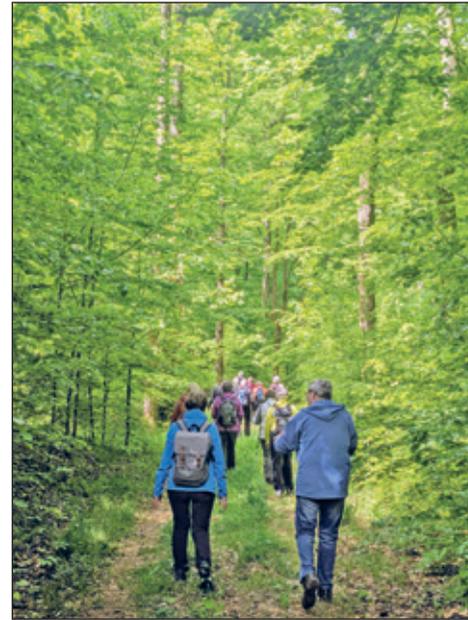
Der neue Panoramaweg führt auf einer attraktiven Strecke durch alle drei Ortsteile unserer Gemeinde und verbindet insgesamt **elf eindrucksvolle Aussichtspunkte** mit weiten Blicken über das Obere Muldental. Der Weg ist nicht nur eine Bereicherung für das touristische Angebot der Region, sondern lädt auch Einheimische dazu ein, ihre Heimat einmal neu zu entdecken.

Besonderer Dank und große Anerkennung galten zwei Menschen, ohne deren Idee, Initiative und Durchhaltevermögen dieses Projekt nicht möglich gewesen wäre: **Werner Sandig**, ehemaliger Bürgermeister, sowie **Peter Hoyer**, die gemeinsam mit engagierten Mitstreitern den Weg nicht nur geplant, sondern auch selbst beschildert und umgesetzt haben. Ihr Einsatz wurde mit großem Applaus der Anwesenden gewürdigt.

Werner Sandig stellte im Anschluss das Projekt vor und berichtete von der Entstehung der Idee bis zur praktischen Umsetzung – ein Weg, der mit vielen He-



rausforderungen, aber auch viel Unterstützung verbunden war. Sein besonderer Dank galt dabei der Agrargenossenschaft „Bergland“ Clausnitz, vertreten durch Frau Anna Melzer, für die freundliche Genehmigung und Unterstützung der Zuwegung zum Steinberg.



Peter Hoyer erläuterte im Anschluss die Streckenführung anhand der Wanderkarte: Der Panoramaweg gliedert sich in **drei Schleifen**, die individuelle Etappen und Routen ermöglichen. Einige Aussichtspunkte sind zusätzlich über kurze Abzweige erreichbar. Den Abschluss der Eröffnung bildete eine **erste geführte Wanderung** auf dem Panoramaweg. Sie führte über rund **10 km vom Haltepunkt Bahnhof Bienenmühle über Rechenberg bis nach Neuclausnitz**. Zahlreiche Wanderfreunde nutzten die Gelegenheit, die

Strecke mit eigenen Augen und Schritten zu erleben.

Zum Ausklang kehrten die Teilnehmer im Gasthaus Schweizerhof in Neuclausnitz ein – mit vielen neuen Eindrücken, großem Lob für die Organisatoren und natürlich leckerem Essen.

C. Kusche, Tourist-Information

Fotos: C. Kaden, I. Meyer, K. Bieber



573. Jahrmarkt

in Clausnitz

4. Juli bis 7. Juli 2025



FREITAG, 4. JULI

- 19:30 UHR • **Eröffnung** des Jahrmarktes im Festzelt mit der Tanzgruppe der GS Clausnitz und anschließend der **Schalmeyenkapelle Steinbach**
- 23:00 UHR • Disco im Festzelt mit **DJ Team Hütte 98 & DJ Sok**



SAMSTAG, 5. JULI

- 10:00 UHR • **Tischtennis-Turnier** für Nichtaktive in der Turnhalle
- 13:00 UHR • Markttreiben mit den **Schaustellern Wiemer und Schuder**
 - **1. Clausnitzer Flohmarkt**
 - **Kaffeestübchen** im Heimathaus
- 14:00 UHR • **"s Berschl" aus Grießbach** - Erzgebirgische Musik für Jedermann
 - **Tag der offenen Tür der Kita "Grashüpfer"** mit Hüpfburg, Kinderschminken, Kaffee & Kuchen
 - **Kinderorgelführung** und im Anschluss **Orgelführung für Erwachsene**
- 20:00 UHR • Live Musik mit der **Partyband "Flashdance"**



SONNTAG, 6. JULI

- 9:30 UHR • **Gottesdienst in Deutsch und Tschechisch** im Festzelt
- 11:00 UHR • **Frühschoppen** mit den **"Fröhlichen Blasmusikanten"** aus Cämmerswalde im Festzelt
- 13:00 UHR • Markttreiben mit den **Schaustellern Wiemer und Schuder**
 - **Start** des Clausnitzer **Meppelrennens** am Bäckerberg mit anschließender Siegerehrung
 - **Kaffeestübchen** im Heimathaus
- 17:00 UHR • **Handgemachte Musik** mit Raphael und Jonas
 - **After Race Party** des Jugendclubs Clausnitz auf dem Festplatz

MONTAG, 7. JULI

- 14:00 UHR • **Schausteller Wiemer und Schuder** nochmals in Aktion
- 19:00 UHR • Traditioneller **Jahrmarktsausklang** mit den **"Friedebacher Feuerwehrmusikanten"**

